

An den Stiftungsrat der

**Pensionskasse für Angestellte der römisch-katholischen
Kirchgemeinden des Kantons Zürich**

c/o Synodalrat der Katholischen Kirche im Kanton Zürich
Hirschengraben 66
8001 Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2024

(umfassend die Zeitperiode vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024)

10. Juni 2025
21121605/SuisselD

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der Pensionskasse für Angestellte der römisch-katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zürich, Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Pensionskasse für Angestellte der römisch-katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zürich (die Vorsorgeeinrichtung) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder

insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutari-schen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermö-gensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmun-gen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle exis-tiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstim-mung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrich-tung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementa-rischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

St. Gallen, 10. Juni 2025
BDO AG

Franco Poerio
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Aaron Mäder
Zugelassener Revisor

Beilage
Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

Jahresrechnung 2024

Pensionskasse für Angestellte der
römisch-katholischen Kirchgemeinden
des Kantons Zürich

Jahresrechnung

Bilanz

		31.12.2024	31.12.2023
	Index Anhang	CHF	CHF
Aktiven			
Vermögensanlagen		484'968'124.91	424'995'069.98
Flüssige Mittel	711	5'997'903.74	5'462'099.83
Forderungen	712	2'128'305.89	1'253'993.48
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	661	234'757.40	6'501'539.45
Wertschriften	64	476'607'157.88	411'777'437.22
Aktive Rechnungsabgrenzung	713	2'415.05	8'820.00
Aktiven aus Versicherungsverträgen	52	0.00	0.00
Total Aktiven		484'970'539.96	425'003'889.98
Passiven			
Verbindlichkeiten		6'109'645.50	6'100'542.52
Freizügigkeitsleistungen und Renten	714	5'595'022.15	5'801'744.62
Banken/Versicherungen		445'622.10	271'452.50
Verpflichtungen gegenüber Arbeitgebern	662	17'324.10	26'163.60
Andere Verbindlichkeiten	715	51'677.15	1'181.80
Passive Rechnungsabgrenzung	716	4'099'699.10	4'004'551.43
Arbeitgeber-Beitragsreserve		0.00	0.00
Nicht-technische Rückstellungen		0.00	0.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		449'120'089.40	415'672'716.59
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	53	350'785'434.40	330'946'778.59
Vorsorgekapital Rentner	571	86'506'966.00	72'824'641.00
Technische Rückstellungen	572	11'827'689.00	11'901'297.00
Wertschwankungsreserve	63	25'641'105.96	0.00
Freie Mittel		0.00	-773'920.56
Stand zu Beginn der Periode		-773'920.56	-17'641'853.75
Veränderung freie Mittel aus Übernahmen und Übergaben		0.00	0.00
Aufwandüberschuss(-)/Ertragsüberschuss(+)		773'920.56	16'867'933.19
Total Passiven		484'970'539.96	425'003'889.98

Betriebsrechnung

		2024	2023
Index Anhang		CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		33'080'641.03	31'080'931.65
Beiträge Arbeitnehmer	32	11'540'903.65	10'860'150.50
Beiträge Arbeitgeber	32	17'106'899.45	16'108'294.20
Einmaleinlagen und Einkaufsummen	53	3'404'950.53	3'226'500.00
Kompensationseinlage Körperschaft		242'628.00	161'099.25
Zuschuss Sicherheitsfonds		785'259.40	724'887.70
Eintrittsleistungen		34'994'243.58	20'890'469.33
Freizügigkeitseinlagen	53	33'958'540.76	20'349'911.63
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	53	1'035'702.82	540'557.70
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		68'074'884.61	51'971'400.98
Reglementarische Leistungen		-25'222'667.35	-26'704'790.20
Altersrenten		-17'018'403.35	-16'652'852.65
Hinterlassenenrenten		-1'507'024.50	-1'401'317.05
Invalidenrenten		-1'163'863.95	-915'866.20
Kapitalleistungen bei Pensionierung	53	-5'533'375.55	-7'734'754.30
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	53	0.00	0.00
Ausserreglementarische Leistungen		0.00	0.00
Austrittsleistungen		-31'087'596.15	-25'406'656.55
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	53	-29'737'865.15	-25'068'603.30
Vorbezüge WEF/Scheidung	53	-1'349'731.00	-338'053.25
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-56'310'263.50	-52'111'446.75
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-33'447'372.81	-15'228'860.29
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	53	-14'234'391.61	1'531'637.41
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapital Rentner	55	-13'682'325.00	-16'694'289.00
Veränderung Passiven aus Versicherungsverträgen	52	0.00	0.00
Veränderung freie Mittel aus Übernahmen und Übergaben		0.00	0.00
Auflösung(+)/Bildung(-) technische Rückstellungen	573	73'608.00	3'112'103.00
Verzinsung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	53	-5'604'264.20	-3'178'311.70
Auflösung(+)/Bildung(-) Arbeitgeber-Beitragsreserve		0.00	0.00
Ertrag aus Versicherungsleistungen		16'950'238.40	18'030'159.65
Versicherungsleistungen	721	16'923'740.35	16'003'987.65
Überschussanteile aus Versicherungen	511	26'498.05	2'026'172.00
Versicherungsaufwand		-4'568'224.50	-3'987'375.55
Versicherungsprämien		-3'458'060.65	-3'234'260.70
Sparprämien		-73'876.40	0.00
Risikoprämien		-3'257'944.20	-3'127'205.00
Kostenprämien		-126'240.05	-107'055.70
Einmaleinlagen an Versicherungen		-1'006'279.10	-659'836.00
Verwendung Überschussanteile aus Versicherungen		0.00	0.00
Beiträge an Sicherheitsfonds		-103'884.75	-93'278.85
Veränderung Aktiven aus Versicherungsverträgen		0.00	0.00
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-9'300'737.80	-1'326'121.96

		2024	2023
	Index Anhang	CHF	CHF
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	655	36'522'917.12	17'950'577.48
Nettoerfolg Flüssige Mittel	651	20'734.95	632'513.42
Nettoerfolg Forderungen	652	-9'275.45	-63'524.20
Nettoerfolg Wertschriften	653	37'902'666.72	18'647'934.22
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	654	-1'314'895.10	-1'215'725.81
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	652	-76'314.00	-50'620.15
Sonstiger Ertrag	722	158'361.27	1'816'255.46
Sonstiger Aufwand	723	-280'558.15	-933'999.39
Verwaltungsaufwand	724	-684'955.92	-638'778.40
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-511'898.80	-544'330.85
Kosten für die Revisionsstelle		-26'181.80	-27'808.10
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge		-130'618.90	-42'950.80
Kosten für die Aufsichtsbehörde		-16'256.42	-23'688.65
Aufwandüberschuss(-)/Ertragsüberschuss(+)			
vor Auflösung(+)/Bildung(-) Wertschwankungsreserve		26'415'026.52	16'867'933.19
Auflösung(+)/Bildung(-) Wertschwankungsreserve	63	-25'641'105.96	0.00
Aufwandüberschuss(-)/Ertragsüberschuss(+)		773'920.56	16'867'933.19

Anhang

1 Grundlagen und Organisation

11 Rechtsform und Zweck

Die Pensionskasse für Angestellte der römisch-katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zürich ist eine registrierte Stiftung des privaten Rechts und bezweckt die obligatorische berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der römisch-katholischen Kirchgemeinden im Kanton Zürich und der übrigen angeschlossenen Arbeitgeber sowie für deren Angehörige und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Zürich eingetragen (Reg. Nr. ZH 671) und entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge.

13 Angabe der Urkunde und Reglemente	gültig ab	Neue Ausgabe gültig ab
Stiftungsurkunde	19.11.2020	
Vorsorgereglement	01.01.2022	01.01.2024
Vorsorgeplan	01.01.2022	01.01.2024
Anlagereglement	31.12.2023	
Organisationsreglement	01.01.2016	
Wahlreglement	01.10.2014	
Büroreglement	19.11.2020	
Reglement zur Teilliquidation	22.11.2022	
Reglement über die Bildung von Rückstellungen und Schwankungsreserven	01.12.2020	

14 Oberstes Organ / Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat

Mitglieder	Funktion	Amts-dauer 2023 - 2026	AG-/AN-Vertretung
Stephan Hegner	Präsident, KU	ab 01.10.2014	
Thomas Suter	Vizepräsident, KU	ab 01.10.2014	AG
Peter Marck	KU	ab 21.04.2016	AG
Neu: Kuno Werner Rechsteiner	ohne ZB	ab 28.08.2024	AG
Petra Zermin	ohne ZB	ab 30.08.2023	AG
Janine Zurbriggen-Auderset	ohne ZB	ab 21.04.2016	AG
Neu: Christiane Roth	ohne ZB	ab 28.08.2024	AG
Neu: Christine Gerstner	ohne ZB	ab 28.08.2024	AN
Michael Weissnar	KU	ab 01.01.2019	AN
Pfr. Martin Burkart	ohne ZB	ab 01.10.2014	AN
Anna Wörsdörfer	ohne ZB	ab 01.01.2019	AN
Cornelia Metzler	KU	ab 01.01.2023	AN
Mike Lüscher	ohne ZB	ab 01.01.2023	AN
Austritt: Othmar Meister	ohne ZB	bis 30.06.2024	AG
Austritt: Marco Camus	ohne ZB	bis 30.06.2024	AG
Austritt: Barbara Mantz Frischherz	KU	bis 30.06.2024	AN

KU = Kollektivunterschrift zu zweien

ohne ZB = ohne Zeichnungsberechtigung

Der neutrale Präsident übt kein Stimmrecht aus (Enthaltung), fällt jedoch bei Stimmengleichheit den Stichentscheid.

Büro

Mitglieder	Funktion
Stephan Hegner	Stiftungsratspräsident
Thomas Suter	AG-Vertreter
Cornelia Metzler	AN-Vertreterin
Peter Marck	AG-Vertreter
Michael Weissnar	AN-Vertreter
Roni Montalta	Geschäftsführer, KU

15 Geschäftsführung, Experte, Revisionsstelle, Verwaltungsstelle, Aufsichtsbehörde, Liegenschaftenverwaltung

Geschäftsführer	Roni Montalta Allvisa Services AG, Seestrasse 6, 8027 Zürich
Experte für die berufliche Vorsorge	Vertragspartnerin: c-alm AG Neumarkt 5, Vadianstrasse 25a, 9000 St. Gallen Ausführender Experte: Dr. Roger Baumann Sowohl der ausführende Experte als auch der Vertragspartner verfügen über eine Zulassung gemäss Art. 52d BVG.
Leitender Revisor	Franco Poerio, RAB Register-Nr. 103924
Revisionsstelle	BDO AG, Vadianstrasse 59, 9001 St. Gallen RAB Register-Nr. 500705 Die Revisionsstelle ist als staatlich beaufsichtigte Revisionsgesellschaft zugelassen und erfüllt die Anforderungen an Art. 52b BVG.
Verwaltung Versicherte und Stiftungsbuchhaltung	Allvisa Services AG, Seestrasse 6, 8027 Zürich
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS) Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich

16 Angeschlossene Arbeitgeber

	31.12.2024	31.12.2023
	Anzahl Aktive	Anzahl Aktive
Total angeschlossene Arbeitgeber am 01.01.	96	97
Zugänge	0	0
Abgänge	0	-1
Total	96	96

2 Aktive Versicherte und Rentner

21 Aktive Versicherte	2024	2023
Total Aktive Versicherte am 01.01.	1'901	1'904
Eintritte während des Jahres	329	345
Austritte während des Jahres	-225	-275
Pensionierungen während des Jahres	-49	-62
Todesfälle während des Jahres	-2	-4
Invaliditysfälle während des Jahres	-3	-7
Korrektur Vorjahre	2	0
Total Aktive Versicherte am 31.12.	1'953	1'901

22 Rentenbezüger

221 Autonom durch die Stiftung getragene Renten	Anzahl am 31.12.2024	Zugänge Abgänge 2024	Anzahl am 31.12.2023
Altersrentner	185	34 0	151
Pensionierten-Kinderrentner	6	4 -1	3
Ehegattenrentner	5	3 0	2
Stand am 31.12.	196		156

222 Versicherungsmässig rückgedeckte Renten	Anzahl am 31.12.2024	Zugänge Abgänge 2024	Anzahl am 31.12.2023
Altersrentner	667	0 -29	696
Scheidungsrentner	2	1 0	1
Pensionierten-Kinderrentner	3	0 -1	4
Ehegattenrentner	100	8 -3	95
Waisenrentner	4	0 0	4
Invalidenrentner	37	7 -4	34
Invaliden-Kinderrentner	11	6 -2	7
Stand am 31.12.	824		841
Gesamtbestand am 31.12.	1'020		997

3 Art der Umsetzung des Zwecks

31 Erläuterung des Vorsorgeplans

Der Vorsorgeplan beinhaltet eine umhüllende Lösung und ist als Beitragsprimat ausgestaltet, d.h. die Altersleistungen richten sich nach dem vorhandenen Altersguthaben. Die Leistungen bei Invalidität oder im Todesfall sind grundsätzlich vom versicherten Lohn abhängig.

32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Spar- und Risikobeiträge werden durch Arbeitnehmer und Arbeitgeber finanziert. Die Kostenbeiträge und die Beiträge für den Sicherheitsfonds werden durch die Stiftung finanziert.

Die Beiträge setzen sich wie folgt zusammen:

	2024		2023	
	AN	AG	AN	AG
	CHF	CHF	CHF	CHF
Sparbeiträge	10'589'517.35	15'831'455.75	9'961'145.05	14'904'815.60
Risikobeiträge	951'386.30	1'275'443.70	899'005.45	1'203'478.60
Total Beiträge AN/AG	11'540'903.65	17'106'899.45	10'860'150.50	16'108'294.20

Die ordentlichen Sparbeiträge (Altersgutschriften) werden in % des versicherten Lohns erhoben und sind gemäss Vorsorgeplan nach Alter abgestuft. Die Arbeitnehmer leisten 40 % der Beiträge, die Arbeitgeber übernehmen 60 %.

Die Risikobeiträge betragen 2,3 % des versicherten Lohns. Die Arbeitnehmer bezahlen 0,9 % der Beiträge, die Arbeitgeber übernehmen 1,4 %. Arbeitgeber, deren versicherte Personen mittels Lohnfortzahlung und Krankentaggeldversicherung über eine vorbehaltlose Deckung von mind. 80 % des Lohns für die ersten 720 Tage nach Eintritt der Arbeitsunfähigkeit verfügen, erhalten eine Reduktion ihres Risikobeitrags von 0,2 %.

Gemäss Stiftungsratsbeschluss vom 06.03.2023 und auf Empfehlung des Experten wurde die Risiko-, Kostenprämie per 01.01.2024 erhöht.

33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Der Stiftungsrat beschliesst, ausschliesslich den obligatorischen Teil der Renten, gemäss den Vorgaben des Bundesrates anzupassen. Es werden keine zusätzlichen freiwilligen Rentenanpassungen beschlossen.

Die Gesamrenten erhöhen sich somit nur, falls durch die Anpassung des obligatorischen Teils der Rente das bisherige Rententotal überschritten wird.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Bilanz, Betriebsrechnung und der Anhang zur Jahresrechnung entsprechen den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung gemäss Swiss GAAP FER 26.

42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag (true & fair view):

- Währungsumrechnung: Aktiven und Verbindlichkeiten zu Kursen per Bilanzstichtag, Erträge und Aufwendungen zu Tageskursen
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen: Nominalwert
- Wertschriften: Kurswert per Bilanzstichtag
- Nicht-technische Rückstellungen: Nach den reglementarischen Bestimmungen
- Deckungskapital Rentner und Technische Rückstellungen: Nach den reglementarischen Bestimmungen und Angaben des Experten für berufliche Vorsorge
- Sollwert der Wertschwankungsreserve: gemäss Anlagereglement (siehe Punkt 63)

43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

keine

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Der Vollversicherungsvertrag mit der Swiss Life AG ist per 31.12.2020 ausgelaufen. Die bis zu diesem Zeitpunkt entstandenen Altersrenten verbleiben in den Büchern der Swiss Life AG. Die Stiftung wird seit dem 01.01.2021 als teilautonome Stiftung geführt. Per 01.01.2021 wurde ein neuer Kollektivversicherungsvertrag bei der AXA Leben AG abgeschlossen. Dabei werden die Risiken Invalidität und Tod rückversichert. Die übrigen Risiken (Anlagen, Langlebigkeit) trägt die Stiftung seit diesem Zeitpunkt autonom.

511 Überschussanteile aus Versicherungen

Im Berichtsjahr gab es keinen Überschussanteil der AXA Leben AG (Vorjahr CHF 2'026'172).

52 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Die Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen entsprechen dem Spar-Deckungskapital (Vorsorgekapital Aktive Versicherte) sowie dem Deckungskapital Rentner (Vorsorgekapital Rentner) aus dem Kollektivversicherungsvertrag. Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 30.08.2022 werden Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen ab der Jahresrechnung 2022 nicht mehr bilanziert.

Zusammensetzung des Deckungskapitals Rentner (Vorsorgekapital Rentner) aus Versicherungsverträgen	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
Spar Deckungskapital aktive Versicherte Swiss Life AG	2'693'867.00	2'999'042.00
Spar Deckungskapital Rentner AXA Leben AG	8'452'872.62	6'302'710.54
Deckungskapital Rentner (Swiss Life AG)	196'011'423.00	206'953'170.00
Total Deckungskapitals Rentner (Vorsorgekapital Rentner) aus Versicherungsverträgen am 31.12.	207'158'162.62	216'254'922.54

53 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals	2024	2023
Aktive Versicherte	CHF	CHF
Stand am 01.01.	330'946'778.59	329'300'104.30
Rückwirkende Mutationen	0.00	-152'088.59
Altersgutschriften	26'386'536.45	24'902'863.45
Altersgutschriften aus Sparbeiträgen	713'156.75	713'224.10
Einmaleinlagen und Einkaufsummen	3'404'950.53	3'226'500.00
Freizügigkeitseinlagen ¹⁾	33'666'596.91	20'349'911.63
Kompensationseinlagen	2'209'597.85	2'853'712.00
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	1'035'702.82	540'557.70
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt ²⁾	-29'748'140.15	-25'068'603.30
Vorbezüge WEF/Scheidung	-1'349'731.00	-338'053.25
Kapitaleleistungen bei Pensionierung	-5'533'375.55	-7'734'754.30
Auflösung infolge Pensionierung (Umwandlung in Rentenkapital)	-16'135'857.80	-19'648'667.75
Auflösung infolge Tod (Umwandlung in Rentenkapital)	-415'045.20	-1'217'410.85
Verzinsung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5'604'264.20	3'178'311.70
Bildung VPK Konten	0.00	41'171.75
Stand am 31.12.	350'785'434.40	330'946'778.59
Zinssatz obligatorisch/überobligatorisch	1,75 %/1,75 %	1,00 %/1,00 %

¹⁾ Die Abweichung zur Betriebsrechnung betreffen Beitragsbefreiungen welche als Freizügigkeitsleistungen, in der Höhe von CHF 291'943.85, eingebaut wurden.

²⁾ Die Abweichung zur Betriebsrechnung betreffen rückwirkende Austrittskorrekturen der Freizügigkeitsleistungen, in der Höhe von CHF10'275.00.

54 Summe der Altersguthaben nach BVG	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	143'338'643.25	136'517'167.55
BVG-Mindestzinssatz, vom Bundesrat festgelegt	1,25 %	1,00 %

55 Entwicklung des Vorsorgekapitals Rentner	2024	2023
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	72'824'641.00	56'130'352.00
Bildung infolge Pensionierung	16'135'857.80	19'648'667.75
Bildung infolge Tod	415'045.20	1'217'410.85
Anpassung an Neuberechnung per 31.12.	-2'868'578.00	-4'171'789.60
Stand am 31.12.	86'506'966.00	72'824'641.00
Anzahl Rentner (Details siehe Punkt 22)	196	156

Die Position "Anpassung an Neuberechnung per 31.12." beinhaltet sämtliche versicherungstechnischen Vorgänge (technische Verzinsung, Lebenserwartung) und kann nur aufgrund zusätzlicher Informationen aus den Berechnungen des Experten für berufliche Vorsorge interpretiert werden. Eine detaillierte Analyse dieser versicherungstechnischen Vorgänge ist an dieser Stelle nicht vorgesehen.

551 Rentenanpassungen

Gemäss Stiftungsratssitzung vom 28. November 2024 verzichtet der Stiftungsrat im Jahr 2024 auf freiwillige Rentenanpassungen.

56 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens (VTG)

Zusammenfassung des Gutachtens per 31.12.2023 des Experten für berufliche Vorsorge vom 25.06.2024:

Finanzielle Sicherheit

Die Pensionskasse weist per Stichtag 31.12.2023 einen Deckungsgrad von 99.8% auf. Somit befindet sich die Kasse in Unterdeckung. Die im VTG durchgeführte Sanierungsanalyse ergibt, dass die Unterdeckung gemäss Weisung OAK BV W – 01/2017 als «gering» einzustufen ist.

Die versicherungstechnischen Berechnungen der Verpflichtungen basieren auf den technischen Grundlagen VZ 2020, Generationentafel, mit einem technischen Zinssatz von 2.0%. Der technische Zinssatz wird als angemessen beurteilt.

Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Sanierungsfähigkeit

Gemessen ab dem 31.12.2023 kann die Pensionskasse die Unterdeckung ohne Sanierungsmassnahmen in angemessener Frist beheben und liegt über dem im Gutachten per 31.12.2022 definierten Sanierungspfad. Die Pensionskasse verfügt sowohl mit einer Zinsreduktion als auch mit Sanierungsbeiträgen über gute Sanierungsmöglichkeiten.

Bei einer Reduktion der Altersguthabenverzinsung um 1%-Punkt bzw. bei einer Erhebung von Sanierungsbeiträgen in Höhe von 1% der Lohnsumme würde sich die Sollrendite um 0.80%-Punkte bzw. 0.24%-Punkte verringern.

Da die erwartete Sanierungsdauer bei einem Deckungsgrad von 99.8% sehr kurz ist und somit keine erhebliche Unterdeckung vorliegt, empfehlen wir keine Sanierungsmassnahmen.

Reglementarische versicherungstechnische Bestimmungen

Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistung und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Die aktuell gültigen Reglemente wurden gemäss Art. 52e Abs. 1bis BVG durch den Experten für berufliche Vorsorge geprüft und die Bestätigung bei der Aufsicht eingereicht.

Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Laufende Finanzierung

Mit der von uns erwarteten Anlagerendite ist das Leistungsziel einer AGH-Verzinsung von 2.0% finanzierbar. Auch der Umwandlungssatz kann mit der erwarteten Rendite finanziert werden.

Die Risikobeiträge der Pensionskasse sind ohne Überschüsse aus der Versicherung nicht ausreichend, um die Risikoprämie und die erwarteten Schäden zu decken. Dank der Überschüsse bestand im Vorjahr kein Defizit.

Es besteht kein Handlungsbedarf.

Zielgrösse Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wurde nach der finanzökonomischen Methode (Value at Risk, mit einem Zeithorizont von einem Jahr) gemäss Ziffer 4.3 der FRP 5 geprüft.

Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Ausblick

Die mittelfristige erwartete Entwicklung der Pensionskasse gibt zu keinen nicht bereits erwähnten Massnahmen Anlass zur Handlung.

57 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

	31.12.2024	31.12.2023
Technische Grundlage	VZ 2020; GT	VZ 2020; GT
Technischer Zinssatz	2,00 %	2,00 %

571 Vorsorgekapital Rentner (autonom)

	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
- VK Altersrenten	78'245'906.00	65'848'008.00
- VK Anwartschaft Ehegattenrenten (Altersrentner)	6'239'800.00	5'100'415.00
- VK Ehegattenrenten-/Partnerrenten	673'537.00	708'288.00
- VK Kinderrenten	302'292.00	200'217.00
- VK Teuerungsrenten Altersrenten	466'517.00	566'375.00
- VK Teuerungsrenten Invalidenrenten	223'602.00	15'363.00
- VK Teuerungsrenten Ehegattenrenten	355'312.00	385'975.00
- VK Teuerungsrenten Kinderrenten	0.00	0.00
Total technische Rückstellungen am 31.12.	86'506'966.00	72'824'641.00

572 Zusammensetzung der technischen Rückstellungen

	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
Risikoschwankungen Aktive	69'945.00	60'854.00
Pensionierungsverluste	3'078'178.00	2'414'497.00
Kompensationsmassnahmen	7'684'693.00	9'101'742.00
Schwankungen im Risikoverlauf Rentenbezüger	389'202.00	324'204.00
Leistungsanpassung Invalidenrenten	605'671.00	0.00
Total technische Rückstellungen am 31.12.	11'827'689.00	11'901'297.00

Die technischen Rückstellungen werden vom Experten für berufliche Vorsorge gemäss Fachrichtlinie FRP2, nach anerkannten, versicherungsmathematischen Methoden jährlich neu berechnet. Die einzelnen Rückstellungen sind im "Reglement über die Bildung von Rückstellungen und Schwankungsreserven" beschrieben.

Aufgrund der Ergebnisse der ALM-Studie wurde der Umwandlungssatz per 01.01.2022 auf 4,90 % gesenkt. Für die Jahrgänge, welche kurz vor der Pensionierung stehen, wurden Kompensationsmassnahmen definiert. Die dafür benötigten Rückstellungen wurden bereits per 31.12.2020 gebildet.

573 Entwicklung der technischen Rückstellungen

	2024	2023
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	11'901'297.00	15'013'400.00
Anpassung an Neuberechnung per 31.12.	-73'608.00	-3'112'103.00
Stand am 31.12.	11'827'689.00	11'901'297.00

574 Erläuterung der technischen Rückstellungen

Rückstellung Tod und Invalidität von aktiven Versicherten

Die Rückstellung Risikoschwankungen Aktive berücksichtigt die bestehenden Inkongruenzen zwischen Rückversicherung und Reglement. Ab 01.01.2021 betrifft dies nur noch die kürzeren Wartefristen bei Arbeitgebern ohne KTG, die restlichen Elemente sind kongruent (z.B. IV-Grad).

Pensionierungsverluste

Die Rückstellung für Pensionierungsverluste gleicht künftige versicherungstechnische Verluste aus, die bei Pensionierungen entstehen, wenn der reglementarische Umwandlungssatz über dem versicherungstechnischen Umwandlungssatz liegt.

Kompensationsmassnahmen

Eine Rückstellung für Kompensationsmassnahmen grenzt künftige Kosten einer Abfederung zugunsten stark betroffener Jahrgänge bei Leistungsanpassungen aufgrund von Änderungen des Vorsorgereglements auf den Bilanzstichtag ab.

Schwankungen im Risikoverlauf Rentenbezüger

Die Rückstellung für Schwankungen im Risikoverlauf Rentner fängt Abweichungen gegenüber der statistisch erwarteten durchschnittlichen Lebenserwartung der Rentenbezüger auf, die sich in kleinen Rentnerbeständen ergeben können, da kein genügender Risikoausgleich stattfindet und das Gesetz der grossen Zahlen nicht gilt. Sie beträgt maximal 10 % der Vorsorgekapitalien der Rentenbezüger und wird mit demselben Sicherheitsniveau bestimmt wie die Wertschwankungsreserve.

Rückstellung Leistungsanpassung Invalidenrenten

Die Rückstellung Leistungsanpassung Invalidenrenten berücksichtigt die Angleichung der Leistungen an Invalidenrentner die vor 01.01.2022 auf Grundlage von älteren Reglementen und Vorsorgeplänen entstanden sind an die Parameter des aktuellen Reglements (Sparstaffelung und Referenzalter Frauen 65) im Sinne der Gleichbehandlung der passiv Versicherten zu den aktiv Versicherten.

58 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Keine

59 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
Total Aktiven	484'970'539.96	425'003'889.98
- Verbindlichkeiten	-6'109'645.50	-6'100'542.52
- Passive Rechnungsabgrenzung	-4'099'699.10	-4'004'551.43
Verfügbares Vorsorgevermögen	474'761'195.36	414'898'796.03
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	350'785'434.40	330'946'778.59
Vorsorgekapital Rentner	86'506'966.00	72'824'641.00
Technische Rückstellungen	11'827'689.00	11'901'297.00
Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital	449'120'089.40	415'672'716.59
Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 in %	105,71 %	99,81 %

6 Erläuterung der Vermögensanlage

61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die mittel- und langfristige Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Kompetenzen der beauftragten Stellen im Anlagereglement per 31.12.2023 festgehalten.

Vermögensverwaltung der Stiftung

Der Stiftungsrat trägt die Gesamtverantwortung für die Verwaltung des Vermögens. Soweit er Aufgaben im Sinn der nachfolgenden Bestimmungen an Ausschüsse oder Dritte überträgt, haftet er für gebührende Sorgfalt bei deren Auswahl, Instruktion und Überwachung.

Der Stiftungsrat bildet zum Zweck der optimalen Verwaltung des Vermögens einen Ausschuss. Der Ausschuss entspricht dem Büro gemäss Artikel 6 der Stiftungsurkunde. Der Ausschuss kann einen externen Anlageexperten nach Bedarf beiziehen.

Mandate für die Verwaltung des Vermögens können durch den Stiftungsrat für das ganze oder einen Teil des Vermögens an professionelle Vermögensverwalter (Portfoliomanager) erteilt werden, welche die Anforderungen von Art. 48f BVV 2 erfüllen müssen.

Vermögensverwaltung durch Zürcher Kantonalbank

(zugelassen durch FINMA gemäss Art. 48f Abs. 4 lit. g BVV 2)

Vermögensverwaltungsmandat	Zürcher Kantonalbank	Vermögensverwaltungsvertrag vom 01.08.2023
----------------------------	----------------------	---

Konto- / Depotführung

Die Depot -/ Kontoführung erfolgte bei der Zürcher Kantonalbank.

611 Loyalität in der Vermögensverwaltung

Die Loyalitätsrichtlinien sind unter dem Punkt 2.3 im Anlagereglement geregelt. Die betroffenen Personen haben die schriftlichen Erklärungen für das Geschäftsjahr 2024 vollständig abgegeben.

612 Retrozessionen

Zürcher Kantonalbank:

Die Vermögensverwalterin legt sämtliche Vermögensvorteile, insbesondere Vergütungen und Retrozessionen, die sie im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit für die Stiftung über die vereinbarte Entschädigung hinaus erhalten hat, offen und liefert sie der Stiftung ab.

613 Aktionärsrechte

Die Stiftung besitzt keine direkten Vermögensanlagen in börsenkotierte schweizerische Aktiengesellschaften. Somit entfällt für den Stiftungsrat die Rechenschaft über die Stimmpflicht nach Art. 71a BVG gegenüber ihren Versicherten.

62 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Im Anlagereglement der Stiftung sind Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten im Sinne von Art. 50 Abs. 4 BVV 2 zulässig. Im Geschäftsjahr 2024 wurden die Kategorienlimiten gemäss Art. 55 sowie die Anlagebegrenzungen gemäss Art. 54, 54a und 54b BVV2 eingehalten.

63 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	2024	2023
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	0.00	0.00
Auflösung(-)/Bildung(+) Wertschwankungsreserve	25'641'105.96	0.00
Stand am 31.12.	25'641'105.96	0.00
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)	76'350'415.20	70'664'361.82
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-50'709'309.24	-70'664'361.82

Die Berechnungsmethode der Zielgrösse der Wertschwankungsreserve ist im Reglement geregelt. Die Zielgrösse der Schwankungsreserve beträgt 17 % (im Vorjahr 17 %) der nicht rückgedeckten Vorsorgekapitalien und der technischen Rückstellungen mit einem Sicherheitsniveau von 95 % und einem Zeithorizont von 1 Jahr.

64 Darstellung der Vermögensanlage gemäss Art. 54, Art. 54a, Art. 54b, Art. 55 und Art. 57 BVV 2

Anlagekategorie	Takt.		31.12.2024		31.12.2023	
	Bandbreiten		CHF	in %	CHF	in %
Liquidität/Geldmarkt	DI	0 - 5	9'534'384.74	1,97	8'968'784.83	2,11
Forderungen	DI		2'128'305.89	0,44	1'253'993.48	0,30
Forderungen Versicherungen	DI		0.00	0,00	0.00	0,00
Forderungen Arbeitgebern	DI		234'757.40	0,05	6'501'539.45	1,53
Hypotheken	DI/KO	4 - 10	38'223'494.22	7,88	36'603'344.05	8,61
Obligationen		11 - 32	103'266'106.55	21,29	88'395'812.50	20,80
Obligationen CHF	KO	6 - 16	53'349'782.23	11,00	45'460'042.06	10,70
Obligationen Fremdwährungen hdg	KO	5 - 13	41'575'152.53	8,57	35'295'218.99	8,30
Obligationen Emerging Markets hdg	KO	0 - 3	8'341'171.79	1,72	7'640'551.45	1,80
Aktien		29 - 51	201'305'928.47	41,51	163'854'962.46	38,55
Aktien Schweiz	KO	9 - 19	68'996'617.28	14,23	58'079'125.86	13,67
Aktien Welt	KO	18 - 28	117'664'036.88	24,26	93'099'102.79	21,91
Aktien Emerging Markets	KO	2 - 4	14'645'274.31	3,02	12'676'733.81	2,98
Immobilien		15 - 37	130'275'147.64	26,86	119'416'633.21	28,10
Immobilien Schweiz	KO	15 - 30	111'496'147.62	22,99	99'521'413.25	23,42
Immobilien Ausland	KO	0 - 7	18'779'000.02	3,87	19'895'219.96	4,68
Total Vermögensanlagen			484'968'124.91	100,00	424'995'069.98	100,00
Aktive Rechnungsabgrenzung			2'415.05		8'820.00	
Total Aktiven			484'970'539.96		425'003'889.98	

DI Direkt-Anlagen

KO Kollektiv-Anlagen (z. B. Anlagefonds, Anlagestiftungen etc.)

**Kategoriebegrenzungen
nach Art. 55 BVV 2**

	31.12.2024		31.12.2023		BVV 2 maximal
	CHF	in %	CHF	in %	in %
Hypotheken	38'223'494.22	7,88	36'603'344.05	8,61	50 %
Aktien	201'305'928.47	41,51	163'854'962.46	38,55	50 %
Immobilien Schweiz	111'496'147.62	22,99	99'521'413.25	23,42	30 %
Immobilien Ausland	18'779'000.02	3,87	19'895'219.96	4,68	10 %
Fremdwährung ohne Währungssicherung	93'372'992.68	19,25	72'438'498.14	17,04	30 %
in % der Total Aktiven					

Bestätigung über die Einhaltung der Limiten

Die Limiten gemäss Art. 54, Art. 54a, Art. 54b, Art. 55 und Art. 57 BVV 2 sind eingehalten.

641 Offene Kapitalzusagen

Per Bilanzstichtag bestanden keine offenen Kapitalzusagen.

642 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Es gibt keine Wertpapiere unter Securities Lending.

65 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

651 Nettoerfolg Flüssige Mittel	2024	2023
	CHF	CHF
Zinsen auf Bankkonti	27'412.53	58'130.62
Bankspesen	-6'677.58	-2'923.56
Kursgewinn auf Fremdwährungsumrechnung	0.00	843'469.44
Kursverlust auf Fremdwährungsumrechnung	0.00	-266'163.08
Total Nettoerfolg Flüssige Mittel	20'734.95	632'513.42

652 Nettoerfolg übriger Zinsaufwand	2024	2023
	CHF	CHF
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-76'314.00	-50'620.15
Zinsen auf Vertragskonto	-9'275.45	-63'524.20
Total Nettoerfolg Forderungen	-85'589.45	-114'144.35

653 Nettoerfolg Wertschriften	2024	2023
	CHF	CHF
Wertschriftenerträge	8'024'011.82	2'413'729.55
Realisierter Kursverlust auf Wertschriften	0.00	-2'112'983.84
Nicht realisierter Kursverlust auf Wertschriften	-3'675'231.63	-5'453'558.03
Realisierter Kursgewinn auf Wertschriften	66'144.07	3'573'466.87
Nicht realisierter Kursgewinn auf Wertschriften	26'085'037.66	27'254'223.65
Realisierte Devisengewinne aus Wertschriften	0.00	1'073'158.66
Realisierte Devisenverluste aus Wertschriften	0.00	-2'485'810.15
Nicht realisierte Devisengewinne aus Wertschriften	6'372'883.22	46'831.99
Nicht realisierte Devisenverluste aus Wertschriften	0.00	-6'078'168.54
Retrozessionen	0.00	0.00
Mit den Kosten der transparenten Kollektivanlagen (TER)		
verrechneter Wertschriftenertrag	1'029'821.58	417'044.06
Total Nettoerfolg Wertschriften	37'902'666.72	18'647'934.22

Verwaltungsaufwand der Wertschriften	-1'314'895.10	-1'215'725.81
Total Nettoerfolg Wertschriften mit Verwaltungsaufwand	36'587'771.62	17'432'208.41

Rendite Wertschriften	2024	2023
	CHF	CHF
Summe aller Wertschriften zu Beginn des Geschäftsjahrs K_0	411'777'437.22	383'635'315.70
Summe aller Wertschriften am Ende des Geschäftsjahrs K_1	476'607'157.88	411'777'437.22
Netto-Ergebnis Wertschriften J	36'587'771.62	17'432'208.41
	<u>(2*J)</u>	
Rendite Wertschriften	(K_0+K_1-J)	
	8,59 %	4,48 %

654 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	2024	2023
	CHF	CHF
Kosten der transparenten Kollektivanlagen (TER) ¹⁾	-1'029'821.58	-417'044.06
Vermögensverwaltungskosten AXA Versicherungen AG	-162'930.38	-709'191.72
Vermögensverwaltungskosten Swiss Life Asset Management AG	-12'001.15	0.00
Global Custody Zürcher Kantonalbank	-110'142.00	-40'965.03
Kommissionen / Spesen / Transaktionskosten	0.01	-48'525.00
Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-1'314'895.10	-1'215'725.81

¹⁾ Im Vorjahr sind die TER-Kosten in den Vermögensverwaltungskosten enthalten.

Ab dem Geschäftsjahr 2024 wird auf das Reporting der Zürcher Kantonalbank abgestützt.

Total Vermögensanlagen	484'968'124.91	424'995'069.98
Total intransparente Anlagen	0.00	0.00
Total transparente Anlagen	484'968'124.91	424'995'069.98
Kostentransparenzquote	100,00 %	100,00 %
Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage in % der transparenten Anlagen	0,27 %	0,29 %

655 Rendite Vermögensanlagen	2024	2023
	CHF	CHF
Summe der relevanten Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs K ₀	424'995'069.98	396'548'045.03
Summe der relevanten Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs K ₁	484'968'124.91	424'995'069.98
Netto-Ergebnis Vermögensanlagen J	36'522'917.12	17'950'577.48
	<u>(2*J)</u>	
Rendite Vermögensanlagen	(K ₀ +K ₁ -J)	
	8,36 %	4,47 %

66 Erläuterung der Forderungen und Verpflichtungen gegenüber dem Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserve

661 Forderungen gegenüber Arbeitgebern	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	234'757.40	6'501'539.45
Total Forderungen gegenüber Arbeitgebern	234'757.40	6'501'539.45

Per 31.03.2025 bestehen keine Beitragsausstände für das Jahr 2024 mehr.

662 Verpflichtungen gegenüber Arbeitgebern	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
Verpflichtungen gegenüber Arbeitgebern	17'324.10	26'163.60
Total Verpflichtungen gegenüber Arbeitgebern	17'324.10	26'163.60

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

71 Erläuterung der Bilanzpositionen

711 Flüssige Mittel		31.12.2024	31.12.2023
		CHF	CHF
Zürich Kantonalbank	Konto 1148-8324.456	4'430'203.03	3'304'637.30
Credit Suisse AG	Global Custody	678.59	57'304.88
Credit Suisse AG	Konto 3367230-51-1 (ZV)	36'502.84	0.00
Zürcher Kantonalbank	Global Custody	1'530'519.28	2'100'157.65
Total Flüssige Mittel		5'997'903.74	5'462'099.83

712 Forderungen		31.12.2024	31.12.2023
		CHF	CHF
Rückforderungen von Versicherungen		46'839.05	546'219.60
Rückforderung von Beiträgen		36'019.20	25'118.70
Sicherheitsfonds BVG		684'524.55	631'608.85
Eidg. Steuerverwaltung Verrechnungssteuer Schweiz ¹⁾		1'360'923.09	51'046.33
Total Forderungen		2'128'305.89	1'253'993.48

¹⁾ Im Vorjahr sind durch den Transfer der Vermögensverwaltung die Titel vor dem Ertragsdatum verkauft worden.

713 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
AXA Versicherungen AG, Organhaftpflicht	0.00	8'820.00
VPS Verlag Abo 2025	2'334.15	0.00
Kreditor Quellensteuer, Rente 01.2025	80.90	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	2'415.05	8'820.00

714 Freizügigkeitsleistungen und Renten	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
Freizügigkeitsleistungen (Austritte)	5'382'430.10	5'428'885.22
Freizügigkeitsleistungen (Austritte pend. AUF/IV Fälle)	176'968.25	0.00
Freizügigkeitsleistungen (Eintritte)	0.00	372'859.40
Kapitalleistungen bei Pensionierung und Tod	35'623.80	0.00
Total Freizügigkeitsleistungen und Renten	5'595'022.15	5'801'744.62

715 Andere Verbindlichkeiten	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
Kreditor Quellensteuer	0.00	1'181.80
Verwaltungskosten Allvisa Services AG	39'014.75	0.00
SVA Zürich, Löhne SR Schlussrechnung 2024	969.10	0.00
AXA Vermögensverwaltungskosten Q4/24	11'693.30	0.00
Kosten für die Aufsichtsbehörden	0.00	0.00
Total Andere Verbindlichkeiten	51'677.15	1'181.80

716 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2024	31.12.2023
	CHF	CHF
Rentenleistungen SwissLife und AXA Leben AG 1. Quartal	3'957'995.35	3'718'292.60
Erhaltene aber noch nicht Weitergeleitete		
Freizügigkeitsleistungen und Einkäufe	81'703.75	0.00
Geschäftsführung Allvisa Services AG	0.00	55'487.05
Allvisa Services AG Zusatzaufwand	0.00	15'636.50
AXA Vermögensverwaltungskosten Q4	0.00	143'135.08
Kosten für den Stiftungsrat	0.00	30'400.20
Kosten für die Revisionsstelle	20'000.00	20'000.00
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge	20'000.00	0.00
Kosten für die Aufsichtsbehörde	20'000.00	21'600.00
Total Passive Rechnungsabgrenzung	4'099'699.10	4'004'551.43

72 Erläuterung der Betriebsrechnungspositionen

721 Versicherungsleistungen	2024	2023
	CHF	CHF
Reglementarische Leistungen	16'305'145.55	15'647'242.90
Sparbeitragsbefreiungen	618'594.80	356'744.75
Total Versicherungsleistungen	16'923'740.35	16'003'987.65
722 Sonstiger Ertrag	2024	2023
	CHF	CHF
Bezugsprovision Quellensteuer	188.10	299.10
WEF-Gebühren	3'800.00	2'000.00
Korrektur Abschluss 2021 (doppelt überwiesene FZL)	80'438.67	0.00
Sonstiger Ertrag	0.00	34'162.88
Swiss Life AG Korrektur Vertragsauflösung	73'934.50	1'779'793.48
Total Sonstiger Ertrag	158'361.27	1'816'255.46
723 Sonstiger Aufwand	2024	2023
	CHF	CHF
Ausbuchung Bereinigung Versicherten-Bestand	0.00	-933'999.39
Korrektur Abgrenzung Todesfallkapital 2023 (nachträglicher gemeldeter Anspruch)	-213'156.40	0.00
Korrektur SL 2023	-9'764.80	0.00
Korrektur Wertschriftenabschluss VST Vorjahre	-57'636.95	0.00
Rundungsdifferenzen	0.00	0.00
Total Sonstiger Aufwand	-280'558.15	-933'999.39
724 Verwaltungsaufwand	2024	2023
	CHF	CHF
Verwaltungskosten Allvisa Services AG	-460'337.05	-483'463.50
Stiftungsrathonorare	-42'005.55	-38'201.35
Diverser Verwaltungsaufwand	-9'556.20	-22'666.00
Kosten für die Revisionsstelle	-26'181.80	-27'808.10
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge	-130'618.90	-42'950.80
Kosten für die Aufsichtsbehörden	-16'256.42	-23'688.65
Total Verwaltungsaufwand	-684'955.92	-638'778.40

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Aufsichtsbehörde hat die Jahresrechnung 2023 mit Schreiben vom 10. Juli 2024 zur Kenntnis genommen. Es bestehen keine unerledigten Bemerkungen oder Auflagen seitens der Aufsichtsbehörde.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

91 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)

Die Pensionskasse für Angestellte der röm.-Kath. Kirchgemeinden des Kantons Zürich weist per Stichtag 31.12.2024 einen Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2 von 105.72% aus. Somit besteht keine Unterdeckung und der Stiftungsrat muss keine Massnahmen zur Behebung dieser beschliessen. Es besteht kein Handlungsbedarf.

92 Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserve

kein

93 Teilliquidationen

keine

95 Laufende Rechtsverfahren

keine

96 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen

keine

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zur Zeit liegen keine besonderen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vor.